

Jahresbericht

2024

Regionalstelle Nordwest

Tel 143 – Die Dargebotene Hand



Wir hören zu. Per Telefon, Chat oder Mail. **Unterstützen Sie Ihre Mitmenschen und spenden Sie für Die Dargebotene Hand.**



IBAN CH45 0900 0000 2500 0830 0

143.ch – Die Dargebotene Hand

Nordwest

Postfach 346 - 2501 Biel

032 322 08 38

biel-bienne@143.ch

<https://www.143.ch>

Impressum

Text

Christophe Amstutz

Franziska Kramer

Charles Juillard

Gestaltung

Thimoo, Prêles

Druck

Jordi SA



**Ihre Spende
in guten Händen.**

04 2024: Ein weiteres herausforderndes Jahr für die Dargebotene Hand Nordwest

06 Tätigkeitsbericht

08 Auszug aus der Jahresrechnung 2024

10-11 Dankbarkeit

11 Vorstand

12 Zahlen & Fakten 2024 – Nordwest

(FR) 15 Zahlen & Fakten 2024 – Ganze Schweiz

2024: Ein weiteres herausforderndes Jahr für die Dargebotene Hand Nordwest

Die weltweite geopolitische Lage und die wirtschaftliche Verschlechterung in unserer Region haben die Arbeit unserer Organisation noch notwendiger gemacht. An dieser Stelle möchte ich ein grosses Lob an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aussprechen, die im vergangenen Jahr sehr gefordert waren. Die Planung der Einsätze war nicht einfach und dank des guten Willens einiger Freiwilliger und unserer Angestellten konnten alle Zeitfenster abgedeckt werden. Herzlichen Dank für ihren Einsatz.

Der Vorstand traf sich viermal im Plenum und einige von uns nahmen zusätzlich an verschiedenen internen und externen Aktivitäten teil. Ich muss auch meiner Vizepräsidentin danken, die meine manchmal kurzfristigen Abwesenheiten, insbesondere bei den Sitzungen der Präsidenten der verschiedenen Regionalstellen, übernommen hat.

Die Reorganisation des schweizerischen Dachverbandes geht weiter und sollte dieses Jahr abgeschlossen werden. Es gab eine Reihe von personellen Wechseln in der Administra-

tion, was die Umsetzung der neuen Statuten erheblich verzögert hat. Eine der Neuerungen, die mit den Schweizer Statuten eingeführt wurden, ist die Schaffung einer Konferenz der Präsidien der Regionalstellen. Diese Konferenz ist sehr aktiv, auch wenn sie ihren Platz zwischen den regionalen Vorständen und dem Schweizer Vorstand noch sucht.

Intern ist der Vorstand weiterhin sehr bemüht, neue Finanzierungsquellen zu erschliessen, um den Fortbestand der Regionalstelle Nordwest zu sichern. Durch verschiedene Arbeitsausfälle, insbesondere durch den Mutterschaftsurlaub der Fundraiserin, wurden die finanziellen Ziele bei weitem nicht erreicht. Es mussten Massnahmen zur Kostensenkung ergriffen werden. In diesem Jahr wird im Bereich Fundraising eine neue Strategie eingeführt, die hoffentlich zu besseren Ergebnissen führen wird. Glücklicherweise haben diese Ereignisse weder unserem Ruf noch unseren Freiwilligen geschadet. Als Zeichen dafür möchte ich anführen, dass wir fünf neue Freiwillige gewonnen haben und der Rekrutierungsprozess für 2025 vielversprechend aussieht.

Am Ende meiner Ausführungen als Präsident möchte ich noch einmal unserem Stellenleiter, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Freiwilligen und unseren öffentlichen und privaten Spendern danken. Ohne Sie wäre nichts möglich !

Charles Juillard
Präsident



Tätigkeitsbericht

Das Jahr 2024 war von vielen Entwicklungen und Konsolidierungen geprägt. Nach einem festlichen Jahr 2023 haben wir uns die Zeit genommen, uns neu zu fokussieren und sieben neue Personen in unser Team aufgenommen. Diese Aufnahme wurde mit einem Schlüsselfest gefeiert, einem herzlichen Moment, der die Beziehungen zwischen den Mitgliedern stärkte und gleichzeitig die Abgänge von 2023 und diesem Jahr ausglich.

Entwicklung und Stärkung der Kompetenzen

Unser Engagement für die Ausbildung wurde mit einem neuen Kurs fortgesetzt, der mit sechs Personen begann. Ausserdem boten wir weiterhin qualitativ hochwertige Fortbildungen und Supervisionen an, um das Wissen unserer Freiwilligen zu erhalten und zu stärken. In diesem Jahr haben wir uns verstärkt um die nationale Hotline für häusliche Gewalt bemüht, was unseren Willen unterstreicht, eine Schlüsselrolle beim Zuhören und bei der Unterstützung von Opfern zu übernehmen.

Lokales Engagement und Präsenz vor Ort

Wir legen grossen Wert darauf, die Beziehungen zu unseren Partnern zu pflegen und gleichzeitig neue aufzubauen. Am 13. März organisierten wir eine Veranstaltung im Centre Boujean, einen wichtigen Moment des Austauschs mit der Bevölkerung, um unsere Tätigkeit besser bekannt zu machen und unsere Präsenz vor Ort

zu verstärken. Im Jahr 2024 haben wir ausserdem unsere Öffentlichkeitsarbeit auf das gesamte von uns betreute Gebiet ausgeweitet: Freiburg und Bern (französisch- und deutschsprachig), Neuenburg und Jura, wodurch wir ein breiteres Publikum erreichen und die Aufmerksamkeit für unsere Arbeit erhöhen konnten.

Ein schöner Erfolg: der Verkauf von Schokoladenherzen

Eine unserer bedeutendsten Aktionen in diesem Jahr war der Verkauf von Schokoladenherzen, der von Schülerinnen und Schülern durchgeführt wurde. Dieses Projekt, das Solidarität und Sensibilisierung miteinander verbindet, war ein grosser Erfolg und begeistert immer mehr Schulklassen.

Wichtige Ereignisse

Wie jedes Jahr haben wir das Engagement unserer Freiwilligen mit zwei Höhepunkten gefeiert:

- Das Sommerfest, das in Form eines Ausflugs nach Solothurn stattfand,

- Die Jahresendfeier, ein fester Bestandteil, um unsere Dankbarkeit gegenüber unseren Freiwilligen auszusprechen.

Diese geselligen Momente stärkten den Zusammenhalt unseres Teams und gaben uns die Möglichkeit, allen für ihren wertvollen Einsatz zu danken.

Neues Arbeitskonzept

Im Jahr 2024 haben wir einen neuen Arbeitsansatz gewählt, indem wir unsere Freiwilligen stärker eingebunden haben. Eine der wichtigsten Initiativen war die Einrichtung einer Kommission für häufige Anrufer, um die Betreuung von Personen, die unsere Dienste regelmässig in Anspruch nehmen, besser zu strukturieren. Dieses Projekt ist ein Schritt in Richtung einer angemesseneren und effizienteren Betreuung.

Temporäre, aber wertvolle Unterstützung

Mit der Geburt von zwei Kindern in unserer Belegschaft erlebte unser Team auch persönliche Glücksmomente. Damit die frischgebackenen Mütter ihren Mutterschaftsurlaub in vollen Zügen geniessen konnten, erhielten wir vorübergehend Unterstützung von Loïc Grossen und Luc Wilhelm. Ihre Hilfe war sehr wertvoll, um die Kontinuität unserer Dienstleistungen zu gewährleisten

Jahresabschluss zur Stärkung der Solidarität

Das Jahr endete mit einer Weihnachtsaktion für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Partnerunternehmen. Diese Veranstaltung bot die Gelegenheit, unsere Zusammenarbeit zu stärken und all jenen zu danken, die uns das ganze Jahr über unterstützt haben.

Neues Arbeitskonzept

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zu diesem schönen Jahr 2024 beigetragen haben:

- Franziska, Kim, Anne-Sophie, Loïc und Luc für ihre hervorragende Arbeit.
- Unserem Vorstand für seine unermüdliche Unterstützung.
- Unseren Partnern, die uns mit ihrer Hilfe unterstützt haben.
- Und vor allem unseren Freiwilligen, ohne die nichts möglich wäre.

Dank ihnen allen wächst die Dargebotene Hand Nordwest weiter und leistet wichtige Hilfe für Menschen, die sie brauchen. Wir gehen mit Enthusiasmus und Entschlossenheit in das Jahr 2025 und sind bereit, unsere Mission fortzusetzen.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Christophe Amstutz
Geschäftsleiter



Auszug aus der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER (Kern-FER) und den Bestimmungen des Obligationenrechts erstellt. Detaillierte Informationen finden Sie in der vollständigen Jahresrechnung, die zusammen mit dem Bericht der Rechnungsrevisoren bei der Regionalstelle angefordert oder unter www.143.ch/regionalstellen/nordwest/#verein heruntergeladen werden kann.



Bilanz

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Umlaufvermögen	276 917	672 348
Flüssige Mittel	204 419	645 966
Sonstige kurzfristige Forderungen	1 715	570
Aktive Rechnungsabgrenzungen	70 782	25 812
Anlagevermögen	456 298	98 733
Finanzanlagen	453 568	98 732
Sachanlagen	2 730	1
Total Aktiven	733 215	771 081
Passiven		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	63 738	50 792
Kurzfristige Rückstellungen	13 202	8 288
Passive Rechnungsabgrenzungen	50 536	42 505
Fondskapital (Zweckgebundene Fonds)	122 717	158 000
Gebundene Fonds		100 000
Reservierte Fonds		58 000
Organisationskapital (Eigenkapital)	546 760	562 289
Freies Kapital	562 289	490 564
Jahresergebnis	-15 529	71 725
Total Passiven	733 215	771 081

Betriebsrechnung

	Budget 2025	2024	2023
Total Beiträge	391 800	286 589	348 478
Kantonale Leistungsverträge Opferhilfe	173 300	40 750	40 750
Kantonale Beiträge	44 000	44 000	114 000
Kath. und Ref. Landeskirchen	104 500	104 500	104 500
Gemeinden	30 000	27 045	35 350
Kirchgemeinden	40 000	70 294	53 878
Total Spenden	104 000	106 772	300 208
Spenden	75 500	76 272	175 263
Projektspenden	2 000	4 000	111 445
Loterie romande	26 500	26 500	13 500
Total Leistungen und sonstiges Einkommen	591 300	545 757	549 936
Mitgliedschaft	800	550	660
Leistung Freiwillige	570 000	522 150	536 250
Diverse Einnahmen	20 500	23 057	13 026
Total Erlöse aus Beiträgen und Spenden	1 087 100	939 118	1 198 622
Total Betriebsaufwand	-1 083 550	-1 000 549	-1 031 461
Unentgeltlicher Personalaufwand Freiwillige	-570 000	-522 150	-536 250
Löhne und Sozialabgaben	-277 450	-306 339	-294 366
Ausbildung und Ausgaben Freiwillige Mitarbeitende	-71 700	-65 540	-58 032
Raumaufwand	-45 200	-34 515	-36 801
PR- und Werbeaufwand	-59 200	-26 036	-73 046
Beitrag Zentralverband	-31 500	-23 649	-18 725
Übriger Betriebsaufwand	-27 200	-19 589	-14 240
Abschreibung	-1 000	-2 730	—
Betriebsergebnis	3 550	-61 431	167 161
Finanzertrag	6 000	11 093	8 082
Finanzaufwand	-1 000	-473	-518
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	8 550	-50 812	174 725
Zuweisung an Fonds	—	—	-106 954
Auflösung von Fonds	—	35 283	3 954
Jahresergebnis	8 550	-15 529	71 725

Wir danken herzlich unseren Partnern



Fondation Upsilon

Mehrere katholische Kirchen im Kanton Freiburg

Unseren Trägern für die Unterstützung

- République et canton de Neuchâtel (département de l'emploi et de la cohésion sociale)
- République et canton du Jura (LAVI/Opferhilfe)
- Staat Freiburg (Direktion für Gesundheit und Soziales)
- Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (LAVI/Opferhilfe)
- Amt für soziale Sicherheit Kanton Solothurn (LAVI/Opferhilfe)
- Mitglieder

Unseren zahlreichen Spender*innen

Jede Spende ist uns wichtig: Egal, ob sie von Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Vereinen, dem Migros-Kulturprozent oder von Religionsgemeinschaften und politischen Gemeinden stammt. Wir versichern Ihnen, dass jeder gespendete Franken mit grösster Sorgfalt, vernünftig, verantwortungsvoll und gemäss den ZEWO-Richtlinien eingesetzt wird.

Wir danken herzlich unseren Freiwilligen für ihren Einsatz

Vielen Dank auch an die Schulklassen und die Personen, die am Verkauf der Schokoladenherzen teilgenommen haben.

Mit Ihrer Unterstützung zeigen Sie uns, wie gut unsere Arbeit in der Bevölkerung verankert ist und wie sehr sie geschätzt wird.

Vorstand

Vorstand

Präsident

Charles Juillard, *Porrentruy*

Vizepräsidentin

Elisabeth Kaufmann, *Pieterlen*

Mitglieder

- Marc-André Gagnebin, Finanzen, *Tavannes*
- Angela Fleury, *Delémont*
- Benjamin Stupan, *Gurmels*
- Thomas Kunz, *Sutz-Latrigen*

Vertretung der Freiwilligen

2 Mitarbeiterinnen mit beratender Stimme.

Delegierte

Röm.-kath. Landeskirche Kanton BE

- Elisabeth von Merey, *Courtelary*
- Sabine Kempf, *Lyss*

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Stephan Schranz, *Bern*

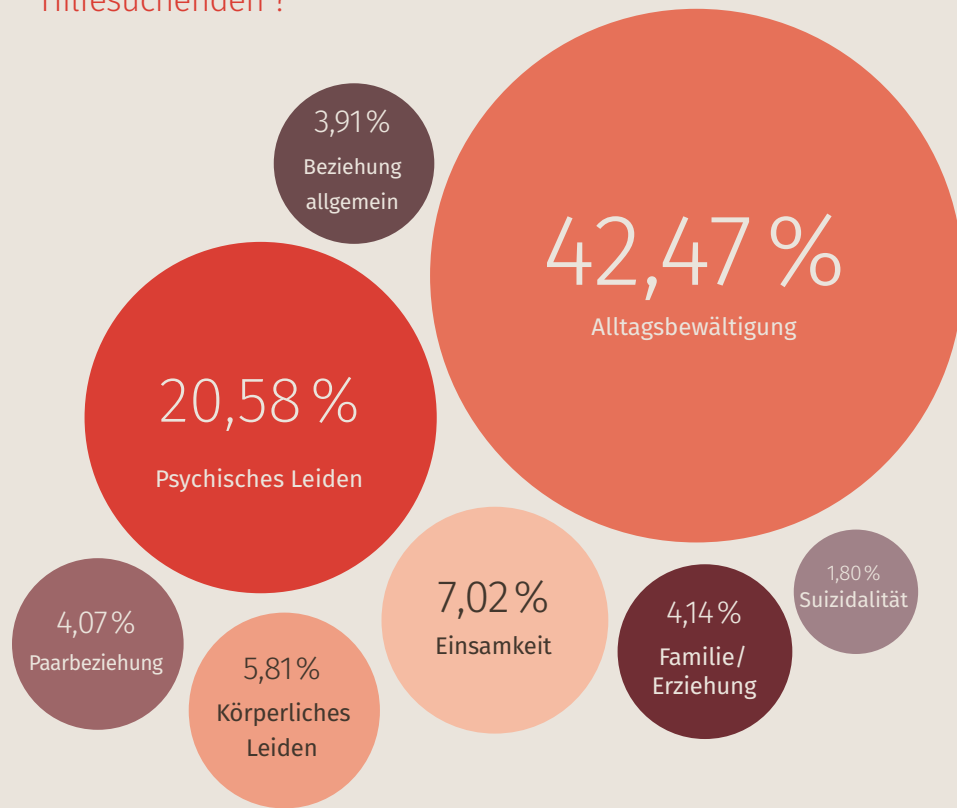
Rechnungsrevisoren

- Vincent Bernasconi, diplomierter Wirtschaftsprüfer und zugelassener Revisionsexperte, *Biel*
- Patrick Ogi, Ökonom HF, *Biel*



Zahlen & Fakten 2024 – Nordwest

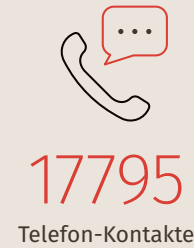
Was beschäftigt die Hilfesuchenden ?



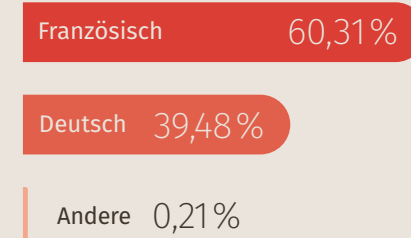
Weitere Themen :

- Verschiedenes : 2,93 %
- Suchtverhalten : 1,54 %
- Arbeit/Ausbildung : 1,52 %
- Verlust/Trauer/Tod : 1,00 %
- Existenzprobleme : 1,00 %
- Gewalt : 0,74 %
- Sexualität : 0,67 %
- Spiritualität/Lebenssinn : 0,47 %
- Krieg/Terrorismus/Frieden : 0,20 %
- Sorge wegen Infektion : 0,12 %

Anzahl der Anrufe



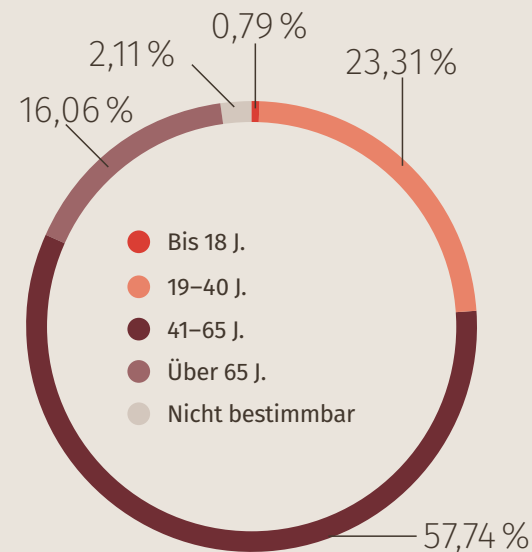
Sprache



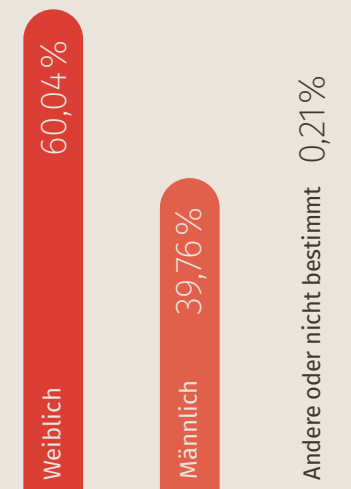
Kontakthäufigkeit



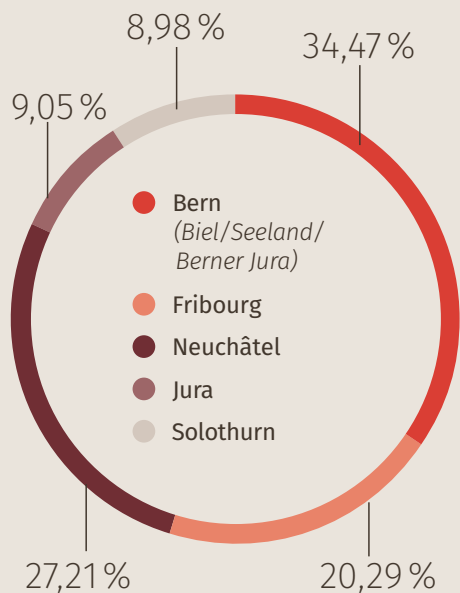
Altersgruppen



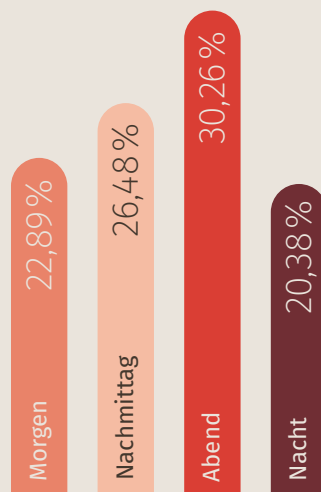
Geschlecht



Wohnregion



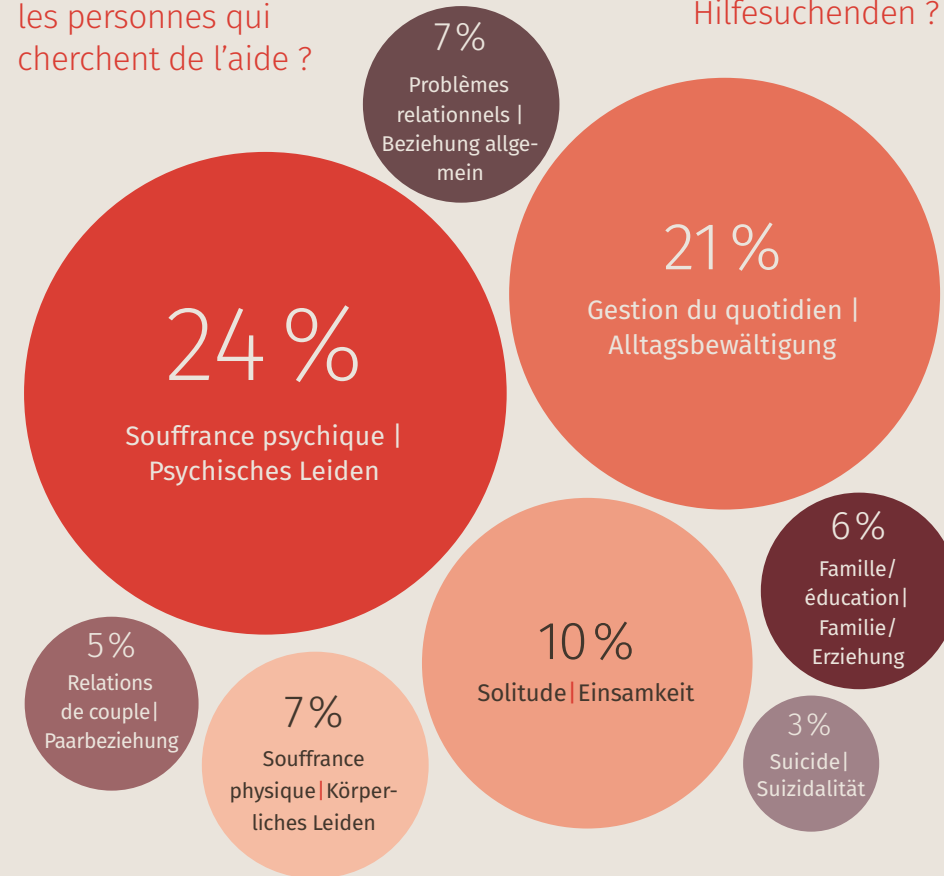
Schicht



Faits et chiffres 2024 – Suisse entière Zahlen & Fakten 2024 – Ganze Schweiz

Qu'est-ce qui préoccupe les personnes qui cherchent de l'aide ?

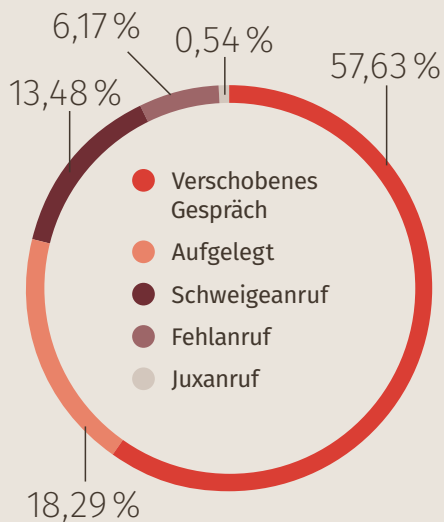
Was beschäftigt die Hilfesuchenden ?



Mitarbeiter:innen

	Anzahl	%
Bezahlte Teilzeit Mitarbeitende	5	245
Christophe Amstutz, Direktion	80	
Franziska Kramer, Sekretariat	50	
Kim Leite, Aus- und Weiterbildung	50	
Anne-Sophie Ledermann und Loïc Grossen, Fundraising	60	
Vimalathevi Vijayananjith, Reinigungskraft	5	
Freiwillige Zuhörer:innen	36	
Total	42	

Zusätzliche Beanspruchung



Comment les gens nous contactent-ils ? | Wie erreichen uns die Menschen ?



184331

Conversations téléphoniques

Telefongespräche



1167

Contacts par e-mail

E-Mail-Kontakte



8200

Contacts par tchat

Tchat-Kontakte

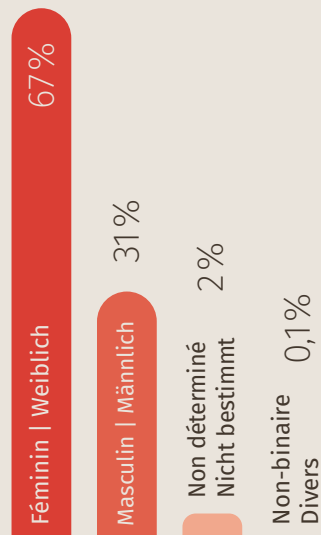
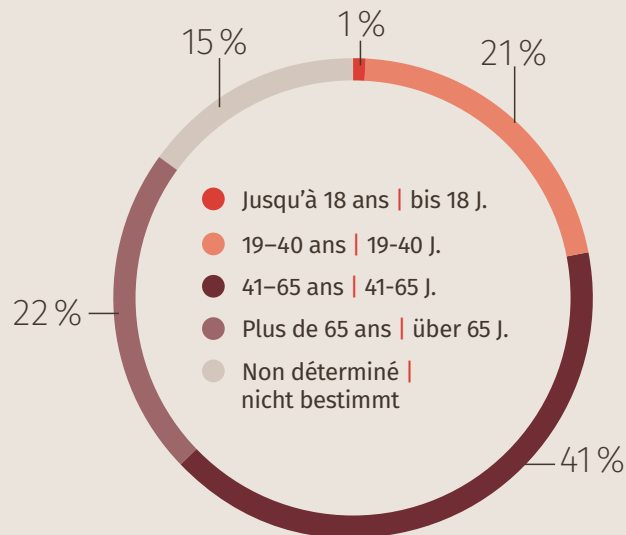
Tchat et e-mail quand les mots se font difficiles | Chat und E-Mail, wenn es schwer fällt zu sprechen

Les **jeunes qui cherchent de l'aide** utilisent en particulier l'e-mail et le tchat: 11% des contacts en ligne ont moins de 18 ans et 35% ont entre 19 et 40 ans. Les **hommes** utilisent le contact par e-mail 20% plus souvent que les femmes.

Besonders **jüngere Hilfesuchende** nutzen E-Mail und Chat stark : 12% der Onlinekontakte sind unter 18 Jahre und 38% sind zwischen 19 und 40 Jahre alt. Der Kontakt per E-Mail wird von 20% mehr **Männern** als Frauen genutzt.

Groupes d'âge | Altersgruppen

Sexe | Geschlecht



Rapport annuel 2024

Poste régional Nord-Ouest

Tél 143 – La Main Tendue



Nous sommes à l'écoute,
par téléphone, chat ou e-mail.
**Soutenez votre prochain et
faites un don à La Main Tendue.**



IBAN CH45 0900 0000 2500 0830 0

**143.ch – La Main Tendue
Nord-Ouest**

Case Postale 346 - 2501 Bienne
032 322 08 38
biel-bienne@143.ch
<https://www.143.ch/fr>

Impressum

Rédaction

Christophe Amstutz
Franziska Kramer
Charles Juillard

Mise en page

Thimoo, Prêles

Impression

Jordi SA



**Votre don en
bonnes mains.**

04 2024 : encore une année
compliquée pour La Main
Tendue Nord-Ouest

06 Rapport
d'activité

08 Extrait des
comptes annuels 2024

10 - 11 Remerciements

11 Comité

12 Faits et chiffres 2024 –
Nord-Ouest

15 Faits et chiffres 2024 –
Suisse entière

2024 : encore une année compliquée pour La Main Tendue Nord-Ouest

La situation géopolitique mondiale et la dégradation économique dans notre région ont rendu l'activité de notre association encore plus que nécessaire. Je tiens ici à rendre un vibrant hommage à nos bénévoles répondants qui ont été très sollicités l'année dernière. La planification des présences n'a pas été simple et toutes les plages horaires ont pu être desservies grâce à la bonne volonté de certains répondants et de nos employés. Merci pour votre engagement.

Le comité a siégé à quatre reprises en plénum et certains d'entre nous ont participé en sus à diverses activités internes ou de représentation à l'extérieur. Je dois aussi remercier ma vice-présidente qui assume mes absences parfois de dernière minute, en particulier aux séances des présidents des diverses antennes.

La réorganisation de l'association faîtière suisse se poursuit et elle devrait arriver à son terme cette année. Il y a eu passablement de changement dans le personnel administratif, ce qui a sensiblement retardé la mise en œuvre des nouveaux statuts. Parmi

les nouveautés initiées par les statuts suisses, une conférence des présidents d'antenne a été créée. Celle-ci est très active bien qu'elle cherche encore sa place entre les comités régionaux et le comité suisse.

Sur le plan interne, notre comité reste très afféré à trouver de nouvelles sources de financement pour assurer la pérennité de l'antenne du Nord-Ouest. Suite à diverses absences notamment pour cause de maternité de la personne en charge de la recherche de fonds, les objectifs financiers n'ont pas été atteints, loin s'en faut. Nous avons dû prendre des mesures pour alléger nos charges. Une nouvelle stratégie en matière de recherche de fonds sera mise en place cette année avec, nous l'espérons, de meilleurs résultats. Ces événements n'ont heureusement pas affecté ni notre réputation ni nos bénévoles. J'en veux pour preuve que 5 personnes viennent de rejoindre nos bénévoles et le processus de recrutement 2025 s'annonce tout à fait prometteur.

Au terme de ce mot du président, je voudrais remercier encore une fois

notre directeur, nos collaboratrices et collaborateurs, nos bénévoles et nos généreux donateurs publics ou privés. Sans vous, rien ne serait possible.

Charles Juillard
Président



Rapport d'activité

L'année 2024 a été marquée par de nombreuses évolutions et consolidations au sein de La Main Tendue Nord-Ouest. Après une année 2023 festive, nous avons pris le temps de nous recentrer et d'intégrer sept nouvelles personnes dans notre équipe. Cette intégration a été célébrée lors d'une fête des clés, un moment chaleureux qui a renforcé les liens entre les membres, tout en compensant les départs de 2023 et de cette année.

Développement et renforcement des activités

Notre engagement envers la formation s'est poursuivi avec une nouvelle session, débutée avec six personnes. Nous avons également continué à proposer des formations continues de qualité et des supervisions pour maintenir et consolider les connaissances de nos bénévoles. Cette année, nous avons intensifié nos démarches pour obtenir la ligne nationale en cas de violence domestique, ce qui témoigne de notre volonté d'être un acteur clé dans l'écoute et le soutien aux victimes.

Engagements locaux et présence sur le terrain

Nous avons mis un point d'honneur à soigner nos relations avec nos partenaires tout en en établissant de nouveaux. Le 13 mars, nous avons organisé un événement au Centre Boujean, un moment d'échange important avec la population pour mieux faire connaître notre activité et renfor-

cer notre présence sur le terrain. En 2024, nous avons aussi étendu notre visibilité à l'ensemble du territoire que nous couvrons : Fribourg (francophone et germanophone), Berne (francophone et germanophone), Neuchâtel et le Jura, ce qui a permis de toucher un public plus large et d'accroître l'impact de notre mission.

Une belle réussite : Les ventes de cœurs en chocolat

Une de nos initiatives marquantes de l'année a été les ventes de cœurs en chocolat réalisées par des élèves. Ce projet alliant solidarité et sensibilisation a rencontré un grand succès et continue de séduire un nombre croissant de classes. Nous encourageons chacun à participer et à faire de cette action un vecteur de soutien à notre mission.

Des événements marquants

Comme chaque année, nous avons célébré l'engagement de nos bénévoles à travers deux moments forts :

- La fête de l'été, qui a pris la forme d'une excursion à Soleure.
- La fête de fin d'année, un moment incontournable pour examiner notre gratitude envers nos bénévoles.

Ces moments de convivialité ont renforcé la cohésion au sein de notre équipe et permis de remercier chacun pour son engagement précieux.

Nouvelle approche de travail

En 2024, nous avons adopté une nouvelle approche de travail en impliquant davantage nos bénévoles. L'une des initiatives marquantes a été la création de la commission des appelants fréquents, visant à mieux structurer l'accompagnement des personnes sollicitant régulièrement nos services. Ce projet constitue une avancée vers une prise en charge plus adaptée et efficace.

Un soutien temporaire, mais précieux

Notre équipe de salariés a également vécu des moments personnels heureux avec la naissance de deux enfants parmi nos employés. Afin de permettre à ces nouvelles mamans de profiter pleinement de leur congé maternité, nous avons bénéficié du soutien temporaire de Loïc Grossen et Luc Wilhelm. Leur aide a été précieuse pour assurer la continuité de nos services.

Clôture de l'année sur une note solidaire

L'année s'est achevée sur une action de Noël pour réjouir les employés de nos entreprises partenaires. Cet événement a permis de renforcer nos collaborations et de remercier ceux qui nous soutiennent tout au long de l'année.

Des événements marquants

Nous tenons à adresser un immense merci à toutes les personnes qui ont contribué à cette belle année 2024 :

- Franziska, Kim, Anne-Sophie, Loïc et Luc, pour leur travail remarquable.
- Le comité pour son soutien indéfectible.
- Nos partenaires, qui, avec leur aide, nous ont soutenus.
- Et surtout, nos bénévoles, sans qui rien ne serait possible.

Grâce à tous, La Main Tendue Nord-Ouest continue de grandir et d'apporter un soutien essentiel à ceux qui en ont besoin. Nous abordons l'année 2025 avec enthousiasme et détermination, prêts à poursuivre notre mission.

Merci à toutes et à tous pour votre engagement !

Christophe Amstutz
Directeur



Extrait des comptes annuels 2024

Les comptes annuels ont été établis conformément aux Swiss GAAP RPC (RPC fondamentales) et aux dispositions du Code des obligations. Vous trouverez des informations détaillées dans les comptes annuels complets qui, avec le rapport des réviseurs des comptes, peuvent être demandés à l'office régional ou téléchargés sous www.143.ch/fr/postes-regionaux/nord-ouest.



Bilan

Actifs	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Actifs circulants	276 917	672 348
Liquidités	204 419	645 966
Autres créances à court terme	1 715	570
Comptes de régularisation actifs	70 782	25 812
Actifs immobilisés	456 298	98 733
Placements financiers	453 568	98 732
Immobilisations corporelles	2 730	1
Total actifs	733 215	771 081
Passifs		
Dettes à court terme	63 738	50 792
Provisions à court terme	50 536	8 288
Comptes de régularisation passifs	13 202	42 505
Capital des fonds affectés	122 717	158 000
Fonds liés	67 000	100 000
Fonds réservés	55 717	58 000
Capital de l'organisation (fonds propres)	546 760	562 289
Capital libre	562 289	490 564
Résultat de l'exercice	-15 529	71 725
Total passifs	733 215	771 081

Comptes d'exploitation

	Budget 2025	2024	2023
Total contributions du secteur public	391 800	286 589	348 478
Rétribution cantonale LAVI	173 300	40 750	40 750
Contributions cantonales	44 000	44 000	114 000
Églises catholiques et réformées	104 500	104 500	104 500
Communes	30 000	27 045	35 350
Communautés ecclésiastiques	40 000	70 294	53 878
Total donations reçues	104 000	106 772	300 208
Dons	75 500	76 272	175 263
Dons pour des projets	2 000	4 000	111 445
Loterie romande	26 500	26 500	13 500
Total prestations et autres revenus	591 300	545 757	549 936
Cotisations des membres	800	550	660
Prestations des bénévoles	570 000	522 150	536 250
Entrées diverses	20 500	23 057	13 026
Produits, contributions et dons	1 087 100	939 118	1 198 622
Total frais de fonctionnement	-1 083 550	-1 000 549	-1 031 461
Charge de valorisation des heures des bénévoles	-570 000	-522 150	-536 250
Salaires et charges sociales	-277 450	-306 339	-294 366
Formation et frais des collaborateurs bénévoles	-71 700	-65 540	-58 032
Charges d'exploitation et de locaux	-45 200	-34 515	-36 801
Relations publiques et promotion	-59 500	-26 036	-73 046
Contribution à l'association nationale	-31 500	-23 649	-18 725
Autres charges d'exploitation	-27 200	-19 589	-14 240
Amortissement	-1 000	-2 730	—
Résultat d'exploitation	3 550	-61 431	167 161
Revenus financiers	6 000	11 093	8 082
Frais financiers	-1 000	-473	-518
Résultat avant variation du capital des fonds	8 550	-50 812	174 725
Attribution aux fonds	—	—	-106 954
Dissolution de fonds	—	35 283	3 954
Résultat de l'exercice	8 550	-15 529	71 725

Nous remercions chaleureusement nos partenaires



Plusieurs églises catholiques du canton de Fribourg

Les instances qui nous soutiennent

- République et Canton de Neuchâtel (département de l'emploi et de la cohésion sociale)
- République et Canton du Jura (LAVI/Opferhilfe)
- Direction de la santé et des affaires sociales de l'état de Fribourg
- Direction de la santé, des affaires sociales et de l'intégration du canton de Berne (LAVI / Opferhilfe)
- Amt für soziale Sicherheit Kt. Solothurn (LAVI/Opferhilfe)
- Membres

Nos nombreux·ses donateur·rice·s

Chaque don est important pour nous : qu'il provienne de personnes privées, d'entreprises, de fondations, d'associations, du Pour-cent culturel Migros, de communautés religieuses ou de communes politiques. Nous vous assurons que chaque franc versé est utilisé avec le plus grand soin, de manière raisonnable et responsable, conformément aux directives ZEWO.

Nous remercions de tout cœur nos bénévoles pour leur engagement

Merci aussi aux classes d'école et aux personnes qui ont participé à la vente des cœurs en chocolat

En nous apportant votre soutien, vous nous démontrez à quel point notre travail est profondément enraciné dans la communauté et combien il est apprécié.

Comité

Président

Charles Juillard, *Porrentruy*

Vice-présidente

Elisabeth Kaufmann, *Pieterlen*

Membres

- Marc-André Gagnebin, *Finances, Tavannes*
- Angela Fleury, *Delémont*
- Benjamin Stupan, *Gurmels*
- Thomas Kunz, *Sutz-Latringen*

Représentation des bénévoles

2 collaboratrices avec voix consultative.

Délégués

Église nationale catholique romaine BE

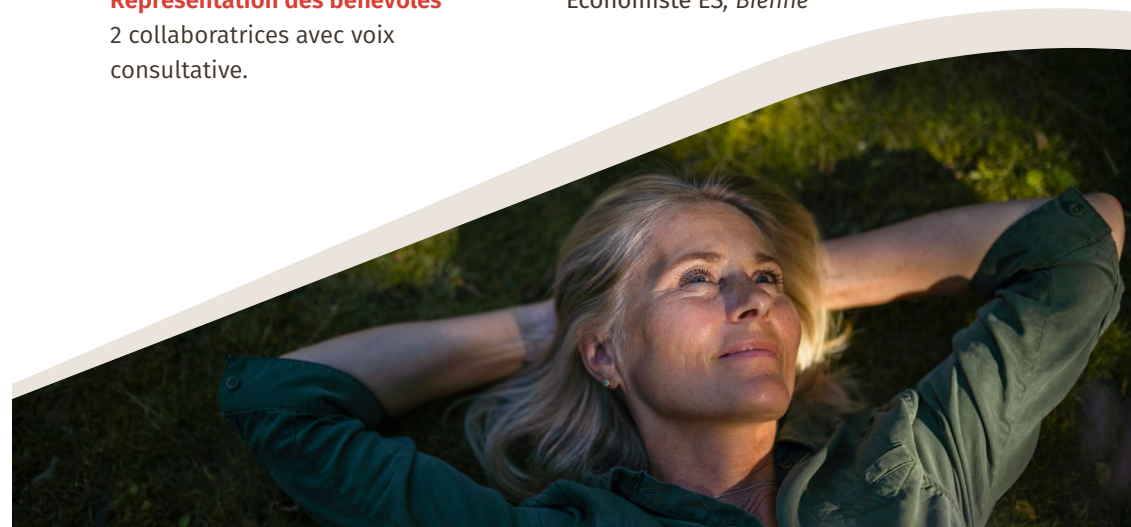
- Elisabeth von Meroy, *Courtelary*
- Sabine Kempf, *Lyss*

Églises réformées Berne-Jura-Soleure

Stephan Schranz, *Berne*

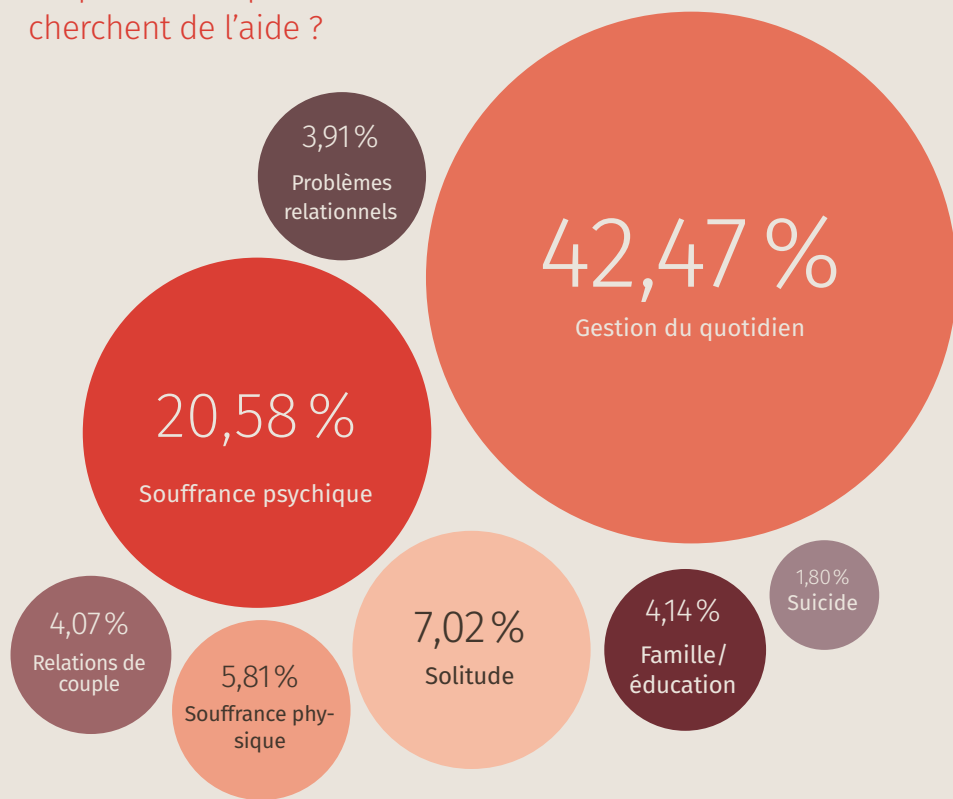
Vérificateurs

- Vincent Bernasconi, *Expert-comptable diplômé et expert-réviseur agréé, Bienne*
- Patrick Ogi, *Économiste ES, Bienne*



Faits et chiffres 2024 – Nord-Ouest

Qu'est-ce qui préoccupe les personnes qui cherchent de l'aide ?



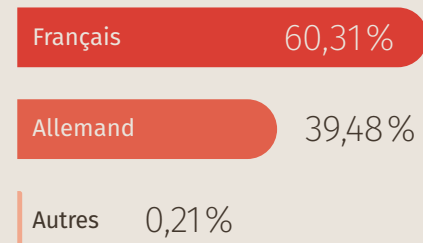
Autres thèmes :

- Divers : 2,93 %
- Dépendance : 1,54 %
- Travail/Formation : 1,52 %
- Deuil/décès/perte : 1,00 %
- Problèmes sociaux : 1,00 %
- Violence : 0,74 %
- Sexualité : 0,67 %
- Spiritualité/sens de la vie : 0,47 %
- Actualités suisses et internationales : 0,20 %
- Inquiétude infection : 0,12 %

Statistiques d'appels



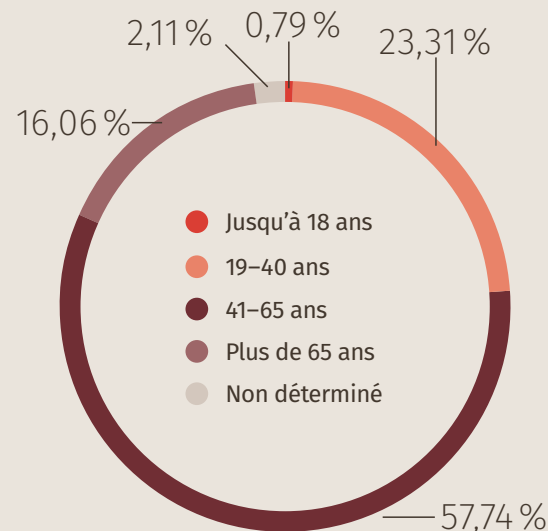
Langue



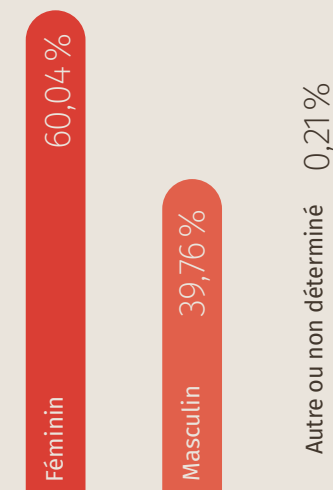
Fréquence des contacts



Groupes d'âge



Sexe



Comment les gens nous contactent-ils ? | Wie erreichen uns die Menschen ?



184331

Conversations téléphoniques
Telefongespräche



1167

Contacts par e-mail
E-Mail-Kontakte



8200

Contacts par tchat
Tchat-Kontakte

Tchat et e-mail quand les mots se font difficiles | Chat und E-Mail, wenn es schwer fällt zu sprechen

Les **jeunes qui cherchent de l'aide** utilisent en particulier l'e-mail et le tchat: 11% des contacts en ligne ont moins de 18 ans et 35% ont entre 19 et 40 ans. Les **hommes** utilisent le contact par e-mail 20% plus souvent que les femmes.

Besonders **jüngere Hilfesuchende** nutzen E-Mail und Chat stark : 12% der Onlinekontakte sind unter 18 Jahre und 38% sind zwischen 19 und 40 Jahre alt. Der Kontakt per E-Mail wird von 20% mehr **Männern** als Frauen genutzt.

Groupes d'âge | Altersgruppen

Sexe | Geschlecht

